

BMF - GS/VB (GS/VB)  
[post.gs-vb@bmf.gv.at](mailto:post.gs-vb@bmf.gv.at)

**Mag. Susi Perauer**  
Sachbearbeiterin

[susi.perauer@bmf.gv.at](mailto:susi.perauer@bmf.gv.at)  
+43 1 51433 501165  
Johannesgasse 5, 1010 Wien

E-Mail-Antworten sind bitte unter Anführung der  
Geschäftszahl an [post.gs-vb@bmf.gv.at](mailto:post.gs-vb@bmf.gv.at) zu richten.

An die  
Energie-Control Austria für die Regulierung  
der Elektrizitäts- und Erdgaswirtschaft  
Rudolfsplatz 13a  
1010 Wien

Geschäftszahl: 2020-0.687.428

**Begutachtungsverfahren**  
**Verordnung der Regulierungskommission der E-Control, mit der die Gas-**  
**Systemnutzungsentgelte-Verordnung 2013 geändert wird (Gas-**  
**Systemnutzungsentgelte-**  
**Verordnung 2013 – Novelle 2021, GSNE-VO 2013 – Novelle 2021)**

Das Bundesministerium für Finanzen beehrt sich, zu dem mit Note vom 22. Oktober 2020 zur Begutachtung übermittelten Entwurf einer Verordnung der Regulierungskommission der E-Control, mit der die Gas-Systemnutzungsentgelte-Verordnung 2013 geändert wird (Gas-Systemnutzungsentgelte-Verordnung 2013 – Novelle 2021, GSNE-VO 2013 – Novelle 2021), fristgerecht wie folgt Stellung zu nehmen:

Es ist anzumerken, dass die Festsetzung „marktkonformer“ Entgelte durch die Wirtschaftslenkungskommissionen alles andere als transparent und eindeutig mathematisch nachvollziehbar erfolgt. Solange die Dokumentation des Kostenfestsetzungsverfahrens nicht dem Entwurf beigelegt wird, können die Bestimmungen nicht transparent nachvollzogen werden. Nachdem der Bund auch

Gaskonsument ist, hat der gegenständliche Entwurf Auswirkungen auf den Bundeshaushalt, da die immer wieder steigenden Gebühren auch den Bund als Nutzer der Energie belasten.

Wien, 5. November 2020

Für den Bundesminister:

Mag. Heidrun Zanetta

Elektronisch gefertigt